

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die Besetzung der Stelle von dem städtischen Ende des Grundstücks Nr. 4 bis zur Gasse Nr. 10 im südlichen Theile der Gasse, welche neue Bau-Gebäude zu errichten beabsichtigt ist, da die davon betroffenen Grundstücks-Eigentümer sich mit denselben einverstanden erklärt haben. Der bezügl. Plan kann im Stadtbauamt eingesehen werden.
Halle a/S., den 8. Februar 1892.

Der Magistrat.
Stade.

Bekanntmachung.

betreffend die Zurückstellung und Vereinerung von der aktiven Dienstpflicht wegen häuslicher Verhältnisse beim Ersatz-Geschäft im Aushebungsbezirk der Stadt Halle a/S.
Diejenigen Militärpflichtigen, welche Angehörige, welche Anträge auf Zurückstellung oder gänzliche Vereinerung wegen häuslicher Verhältnisse, zu dem in der letzten Hälfte des Monats März er. stattfindenden Ersatz-Geschäfts auszubringen beabsichtigen, werden hierdurch aufgefordert, dieselben unter Benennung des hierzu amtlich vorgeschriebenen Formulars bis zum 20. Februar im Militär-Bureau, Rathhausgasse Nr. 18, möglichst nach der Formulare zu empfangen und einzureichen.
Ganz besonders muß hierbei darauf hingewiesen werden, daß nach der Aushebung angebrachte Anträge nur dann Berücksichtigung finden können, wenn die maßgebenden Gründe erst nach der Aushebung der betreffenden herorgetreten sind, andernfalls aber, wo diese Gründe schon vor der Aushebung bestanden, die Anträge Berücksichtigung nicht finden können.
Der Magistrat.
Stade.

Bekanntmachung.

betreffend die Zahlung des Schulgelbes für die höheren städtischen Lehranstalten pro Januar/März 1892.
Wir erinnern daran, daß das für die Schüler und Schülerinnen der hiesigen städtischen höheren Schulen noch nicht gezahlte Schulgeld nunmehr eingekammt; spätere als bis Mitte Februar laufende Zahre bei Bemerkung der fälligen Zahlungen Zwangsversteigerung an unsere Steuer-Rezeption abzuführen ist.
Halle a/S., den 3. Februar 1892. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Von Montag den 28. März er. ab findet in hiesiger Stadt die technische Revision der Waage und Gewichte statt. Das geschäftsführende Publikum wird hieron zur Besorgung rechtzeitiger Revision der Waage u. mit dem Bemerken in Kenntnis gesetzt, daß alle bei den Revisionen vorzufindenden, mit den gesetzlichen Abwägungsstempeln nicht versehenen, oder unrichtigen Waagen, Gewichte und Waagen eingezogen und die betr. Gewerbetreibenden Verstrafung nach § 369 Nr. 2 des Reichs-Strafgesetzbuches zu erwarten haben.
Halle a. S., den 6. Februar 1892. Die Polizei-Verwaltung.

Auslieferung.

Die Anfertigung bzw. Vierung von Verleibungs- und Auslieferungsstücken für die ununterworfenen Polizei-Wachtmeister und Sergeanten der Stadt Halle a/S. auf das Rechnungsjahr 1892/93 soll auf dem Wege der Wettbewerbsweise kontraktlich vergeben werden.
Die Lieferung wird vornehmlich den Bedarfen der 76 Beamten umfassen und sich auf Fettsalze, Waffenspulver, Schießpulver mit Nummern, Zuchpulver, Handbinder, Halsbinder und Helme erstrecken.
Angebote sind unter Benennung des Bedarfs bis spätestens 17. d. Mts. an die Verleibungs-Kommission der Credit-Bezirks-Beamten hieselbst einzureichen.
Die anzugebenden Preise verstehen sich franco hier.
Halle a. S., den 6. Februar 1892. Die Polizei-Verwaltung.

Stechbrief.

Gegen den Zimmermann **Edward Schönbrodt** aus Nienleben, geboren d. 16. September 1822, welcher fähig ist, ist die Untersuchungsbehörde wegen Vergehen gegen § 33, 225a des Strafgesetzbuches verurtheilt.
Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a. S. abzuführen. D. 331/90.
Halle a. S., den 28. Januar 1892.

Der königliche Erste Staatsanwalt.

Stechbrief.

Gegen den Handarbeiter **Emil Wittling** aus Giebichenstein, geboren zu Halle a. S. am 20. März 1864, evangelisch, welcher fähig ist, ist die Untersuchungsbehörde wegen strafbaren Eigenes verurtheilt.
Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuführen, und zu den Akten D. 116691 Nachrich zu geben.
Halle a. S., den 30. Januar 1892.

Der königliche Erste Staatsanwalt.

Zwangsvorsteigerung.

Am Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Wegra eingetragene, zu Wegra belegene Grundstück:
Kortendick 3, Flächeninhalt 44 1/2 A, 445/100 von 26 ar 80 am Neßthale mit darauf errichteten Gebäuden, Wohnhaus, Wirthshaus mit Schmiedeverkatt und Bierde- und Kohlenstall,
am 6. April 1892 Nachmittags 2 Uhr
vor dem unterschriebenen Gericht - in Schulte's Gethhof - zum Deutschen Haus in Wegra - versteigert werden.
Das Grundstück ist mit 33 1/2 Markungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Anzusa auf der Steuerrolle, beklagte Abgaben des Grundbuchblattes, sowie etwaige Abgaben und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen können in der Gerichts-Schreiberei, Zimmer Nr. 17, eingesehen werden.
Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 6. April 1892 Nachmittags 4 Uhr
ebenfalls im Gethhof - zum Deutschen Haus - verhandelt werden.
Bitterfeld, den 4. Februar 1892.

Königliches Amtsgericht.

Verdingung.

Die zum Erweiterungsbau des chemischen Instituts der Universität zu Halle a. S. erforderlichen Glaserarbeiten sollen im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden. Die Verdingungsunterlagen liegen auf dem Bau-Bureau, Domplatz 4, Zimmer 10, während der Dienststunden, und können auch daselbst gegen Erstattung der Kosten bezogen werden. Angebote sind unter Benennung des vorgeschriebenen Formulars vortor mit der Aufschrift: „Angebot auf Glaserarbeiten“ bis zum Eröffnungstermin:
Mittwoch den 17. Februar 1892 Mittags 12 Uhr,
an den unterschriebenen Reg.-Baumeister, Domplatz 4, Zimmer 10, einzureichen, woselbst die Eröffnung der Angebote stattfindet. Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Halle a. S., den 6. Februar 1892.

Der Kgl. Kreisbauinspektor. Der Kgl. Reg.-Baumeister.
J. B. Hagemann, Kgl. Reg.-Baumeister. Freitag.

Ein Rittergut i. M.,

1 km. vom Bahnhof und nahe Zuckerrüben, 2557 M. groß, wovon 1200 M. schöner Weizen- und Fließboden, bei 200,000 M. zu verkaufen. Anstund. Preis 100,000 M.
Ernst Demmler in Schwerin i. M.

Bekanntmachung.

Da durch die alljährlich im Frühjahr stattfindenden Massentransporte der Wagenpark der Eisenbahnen stark in Anspruch genommen wird, werden die Vererber bzw. Empfänger erucht, auf möglichst frühzeitige Bestellung der Güterwagen sowie auf schnelle Be- und Entladung derselben und volle Ausnutzung der Wagenkraft Bedacht zu nehmen.
Ausßerdem ist es erwünscht, eilige Massentransporte möglichst frühzeitig den Eisenbahnen auszuweisen und den Bezug der Frühjahr-Bedarfsartikel thunlichst gleichmäßig auf die ganze Frühjahrszeit zu vertheilen.
Halle a. S., den 9. Februar 1892.

Die Handelskammer.
Betheke. Jung.

Vieh- und Inventar-Auction.

Wegen Aufgabe der Wirthschaft sollen Freitag den 19. Februar d. J. von Vormittags 11 Uhr ab im Bauer'schen Gute in Burg bei Stat. Ammerdorf (Ehrn. Bahn) das sammtliche lebende und todt Viehwirtschafts-Inventar meistbietend gegen leicht bare Zahlung verkauft werden.
Zum Verkauf kommen:
3 sehr gute Pferde, 6 Stübe, theils hochtragend, 4 Ferkel, 3 Bogen, 2 Fische (1 Gad'icher), 2 Paar Gagen, 1 Krümmer, 1 Jael, 1 Ringelwalze, 1 Glatzwalze, 1 Drill, 1 Stiel, 1 Dreschmaschine, 1 Heu-, 1 Schleppharke, 1 Partie Mist und verschiedene andere Viehwirtschaftsgegenstände.
Halle a/S., den 30. Januar 1892. Fr. Häber.

Ein sehr herrschaftl. Rittergut i. M.,

1440 Morgen groß, denbar better Boden, höchst preiswerth bei 100-120,000 M. Kauf Anzahlung und festen Hypotheken zu verkaufen durch Ernst Demmler in Schwerin i. M.

Große

Lopeler- und Mobilier-Auction.
Mehrere Tausend Stücke Tapeten u. Kanten sowie 1 Tapetenstiel, Mobilien, Wäsche, Waschmaschinen u. v. a. Haus- und Wirtschaftsgüter und mehrere Gebett Bedeckungen werden Donnerstags den 11. Februar er. von Nachmittags 2 Uhr an meistbietend gegen Baarzahlung in M. Auctionslokale Bräderstraße 12 versteigert.
Louis Kaatz,
gerichtlich. vereid. Taxator
und angefertigt. vereid. Auctionator.

Auk- und Brennholz-Verkauf.

Freitag den 12. Februar 1892 von Vormittags 10 Uhr an sollen im Rittergutsort Wolfen, Station Grepzin, 10 Minuten von Bitterfeld: ca. 35 Stüd starke Wägen, ca. 200 Stüd Birken, ca. 100 Stüd starke Stieren (Waldschaffstämme), ca. 50 Stüd starke Stieren (Waldschaffstämme), ca. 200 Stüd Stiegen (Grubenholz), 3 Stüd Nischen, 2 Stüd Wägen, sowie das Restloos an Ort und Stelle meistbietend unter den selbigeften Bedingungen verkauft werden. Kahlke.

Holz-Auction.

Dienstag den 16. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen in der Abthatsima eine größere Partie starke Jungeläden, vorzogl. Stelmacherhölzer, an Ort und Stelle verkauft werden. Desgl. wird der Auction im Gethhof zu Küsten: ca. 80 rm schon geschlagenes Stammholz, ca. 200 rm Heuha. Reuter.

Verkauf.

Montag den 15. Febr. cr. Vormittags 11 Uhr sollen im Gethhof zu Canena, 1/2 Stunde von Halle, 20 Minuten von der Bahnhafion Diebstan, 2 Häuser, der Frau Reuter Walter gehörend, meistbietend unter sehr günstigen Bedingungen, welche vor dem Termine bekannt gemacht, verkauft werden.

- 1. Ein sehr schönes massiv geputztes zweigeschossiges Wohnhaus mit Wirthshaus, groß. Keller, Stallung, Wägenställe u. einem sehr feinen Garten. - Für Diebstan, Ärzte und auch für jeden Geschäftsmann passend.
 - 2. Ein Arbeiterhaus mit drei Wohnungen.
- Für das erste Haus sind bei dem Termin 500 M., für das zweite 300 M. Caution zu hinterlegen.
Erucius-Gleichen.
Im Auftrage: Fr. König.

Gute Kapitalanlage.

In Dessau, Personnum-Anhalt, deren Einwohnerezahl sich in den letzten zehn Jahren mehr als verdoppelt, ist in der vornehmsten Lage ein voll gebauetes, zu zinsbringendem Geschäft geeignet, worin drei flotte Geschäfte sich befinden, werden anderweitigen Unternehmen zu verkaufen.
Dieselbstan bitte 2 Ferkel sub 24 K. in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.
In einer industriellen Stadt der Provinz Sachsen ist wegen Vererbtath. der Inhaberin ein seit 25 Jahren besteh.

Unternehmung.

mit großer reicher Landbaufläche preiswerth zu verkaufen. Gef. Offerten unter 778 U. bei. die Exp. d. Sta.

Dampfzägerwerk, Brodsteile,

in wirklich angenehmer Wohnender, in fortwährender Zunahme begriffener schön gelegener Gegend, Bahnhafion, zu verkaufen. Wohnung in herrschaftlicher Villa, großer Lagerhall, schöner Garten, Umgebung große Forsten, günstige Lage des Gutes für Holz, Ein- und Verkauf, fortwährend große Lieferungs-Anfragen. Branchenkenntnis nicht direct nöthig, da Verkäufer, Fachmann, am Platze bleibt und Käufer unterrichtet.
Erforderl. Kapital nicht unter 25000 Mark. Uebernahme auf Wunsch sofort. Grund des Verkäufers mündlich. Schriftl. verbindliche und Privat-Referenzen.
Offerten sub 851 G. befördert die Expedition dieser Zeitung.
Hötes Material-Geld, u. mit Cass in ff. Stadt od. auf dem Lande, mit 2-3000 A Anzahl zu kaufen gel. Off. u. J. 1158 an die Exp. d. Sta. er.

Ein gutgehendes Stadt-Restaurant

ist mit Wohnhaus und vollständigem Inventar für 8500 Mkt. bei 2000 Mkt. Anzahlung sofort zu verkaufen durch Carl Magnus in Rumburg a/S.

Ein Geschäftshaus,

neu und sehr solid gebaut, guter Oppothelfand, in Mitte der Stadt, wird gegen eine Baustelle oder ein abbruchbedingtes Haus in Stadtmitte zu verkaufen gesucht. Gef. Off. werden unter G. 600 bei J. Barck & Co. erbeten.

Schmiede-Verkauf.

Ein an der vortheilhaftesten Etage belegenes Schmiedegewerk mit guter Schmiedschür, großer, heller Werkstatt und vollständigem Handwerkszeug, Stuhlgeschlagapparat und großem Holzraum, Wännen in denselben und 2 Hochöfen, soll wegen Abbruch des Besitzers preiswerth verkauft werden. Die Gebäude sind neu, gut verzinst, im Vorderbau 2 Säben. Das Grundstück eignet sich wegen seiner Größe und Lage auch zu jedem anderen Unternehmen. Unterhandlung bei: Director, Gethhof Nr. 1, S. 36 postlagernd Weisenfels a. S.

Arrondirtes Gut,

216 Morgen prima Boden, ritterschaftlich, 3 Stb. von Gemeinden a Main und 1 Stb. von Bahnhafion entfernt, welches sich ganz besonders auch zur Reueinzelung eignet, ist sofort für 65 Mille bei 27 Mille Ans. veräußlich. Anr. sub 831 A. Exp. d. S. erbeten.

Sehr vortheilhafte Kapitalanlage.

Für ein nachweislich auf stabilen Fabrikarbeiten beruhendes Kapital mit bis ca. 60,000 Mark Einlage aus stiller Theilhaber gesucht. Näheres auf Franco-Anfragen durch Louis Kaatz, gerichtlich. vereid. Taxator, Halle a/S. Anzeigen verb.

Ein Wohnhaus

an günstiger Lage in Gebr. Mansfelder Beck, in welchem zur Zeit eine Fleischeri betrieben wird, das aber auch für jedes andere Geschäft passend, habe veränderungshalber zu verkaufen. Julius Müller, Baumtechniker, Gebr.

Wasschenbiergeschäft

mit Auszahlung, nachweislich jährlicher Umsatz über 400 Stk., keine Kundschaf, ganz billige Wrethe, beachtliche Uegen größeren answärtigen Unternehmungen mit sammtlichem Inventar und Vorräthen für 1000 Thlr. baldigst zu verkaufen. Interessenten belieben sich an F. A. Hesse in Weitzsch, Brau-straße 22, part. zu wenden.

Putzgeschäft

in der guten Lage Weitzsch seit langen Jahren bestehendes, rentables Geschäft zu verkaufen. Off. unter B. R. 706 „invalidendank“ Leipzig.

Wein Colonial- und Farbwarengeschäft

beabsichtigt zu verkaufen. Louis Krietsch, Weitzsch-Zehoberg.

Ein kleines Colonialwaaren-Geschäft

in der besten Lage der Stadt Weitzsch, seit mehreren Jahren in Betrieb, ist billig zu verkaufen. Näheres auf Franco-Anfragen unter G. 600 bei J. Barck & Co. erbeten. J. Barck & Co., Weitzsch-Str. 138.

Sichere Brodsteile!!

Landguthof und Brauereier-Branceri, einziger im Orte, mit Gemüsegarten, Weize, 4 Wro. Feld, Zuckermal, Kegelbahn u. v. a. mit allem, was ein Geth- und Brauereierwirtschaftsbetr. gebrüchen Inventar für 21000 M. veräußlich und vor April oder Mai übernehmbar. Anzahl. nach Uebereinkunft. Einmal 4%. Lagerbierumsatz 260 Stk., 0.4 T. 23 Pf. Volle Concession vorh.

Bäckerei- und

Conditorei-Grundstück am Markte kleiner Gymnasialplatz, Bahnhafion und verschiedenen, in umflotten Betriebe befindenden Fabriken gelegen, ist veräußlich und vor April oder Mai übernehmbar. Das Geschäft ist sehr rentabel, daselbst ist 20 Säben in Händen des jetz. Besitzers.
Anher bieten bin ich in der Lage, mehrere größere und kleinere Hotels, Gasthöfe, Restaurationen, Materialschäfte, Schmieden, Wännen, Bäckereien, u. hauptächlich rentable Güter jeder Größe kostenreicht nachzuweisen. Detromm. erbeten.
Alb. Werner,
Ayolda, Federstraße 3.

Bäckerei- u. Conditorei-Grundstück.

Gethhaus Weitzsch, mit fast betr. Bäckerei und Conditorei, mit den neuesten, präst. bewährten maschinellen Einrichtungen, ist umstände halber sofort oder später bei einer Anzahlung von 5-6000 Thaler zu verkaufen. Jährl. Umf. 42-45000 M. Alles Näheres bei Rechtsanwält Hagemann, Weitzsch, Brühl 22 II.

Fleischeri-Verpachtung.

Eine in besserer Lage der Stadt Weitzschs gelegene Fleischeri ist unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verpachten und jetzt oder 1. April cr. begehbar. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [581]

